

L03272 Felix Salten an Arthur Schnitzler, 21. 8. 1897

,Herrn Dr Arthur Schnitzler
Ischl
Pension Rudolfshöhe

lieber Arthur, bin Mittwoch mit Van Jung leider zu spät hereingekommen und
5 habe sehr bedauert, Sie nicht mehr sehen zu können. Bin seit heute früh hier,
Linzerstraße 74 bei Frau Sandholzer.

Vielleicht kommen Sie einmal her, oder ich nach Ischl. Jedenfalls verständigen
wir uns vorher davon.

Herzlich

10

Salten

↗ Versand durch Felix Salten am 21. 8. 1897 in Salzburg
Erhalt durch Arthur Schnitzler am 21. 8. 1897 in Bad Ischl

⌚ CUL, Schnitzler, B 89, A 2.
Postkarte, 339 Zeichen
Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent
Versand: Stempel: »Salzburg-Stadt, 21/8 97«. Stempel: »Ischl, 21. 8. 97, 10–11 N«.
Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »95«
4 *bereingekommen*] Vermutlich kamen die beiden aus Pressbaum nach Wien zurück (vgl.
XXXX Auszeichnungsfehler: Dokument L03268 nicht gefunden). Am Folgetag, dem
18. 8. 1897, war Schnitzler nach Ischl gereist, sodass sie sich verpasst hatten.
5 *hier*] Salzburg
7 *kommen ... Ischl*] Dazu kam es nicht, vgl. XXXX Auszeichnungsfehler: Dokument
L03273 nicht gefunden.

QUELLE: Felix Salten an Arthur Schnitzler, 21. 8. 1897. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03272.html> (Stand 14. Februar 2026)